

Neue Bildungseinrichtung eröffnet

Die „Bildungswerkstatt“ ist für Schüler und Erwachsene sowie für Senioren eingerichtet

Eine neue Bildungseinrichtung öffnete in Mosbach ihre Tore: die „Bildungswerkstatt“. Im Rahmen einer Eröffnungsfeier stellten Inhaberin Anna Leischner und ihr Dozententeam am 2. November das zukunftsorientierte Bildungsprogramm vor. Das Programm der Bildungswerkstatt in der Hospitalgasse 14 (Ecke Gartenweg) bietet sowohl Weiterbildungsseminare für Erwachsene als auch Unterrichtseinheiten für Schülerinnen und Schüler aller Schularten an. Die Bildungswerkstatt stellt sich als Einrichtung dar, in der auf die individuellen Lernbedürfnisse des Einzelnen in einer angenehmen Atmosphäre größter Wert gelegt wird.

Die Bildungswerkstatt hat sich neben den klassischen Nachhilfeangeboten vor allem auf zukunftsorientierte Aus- und Weiterbildungskurse konzentriert. Die EDV-Schulungen umfassen alle Microsoft-Anwenderprogramme wie Word, Excel, Access, Powerpoint sowie Outlook und das Betriebssystem Windows 98. Für den Einsteiger werden Internetkurse angeboten, die von den Grundlagen des Internets über die Installation bis hin zum Mailing alles umfassen, was für die berufliche Weiterbildung vonnöten ist, oder dem privaten Anwender das neue Medium nahe bringen.

Diese Schulungen werden sowohl für den privaten Kunden als auch für die auf die betriebliche Weiterbildung besonders zugeschnitten. Darüber hinaus werden die Bedürfnisse ganz unterschiedlicher Menschen berücksichtigt: Z. B. wird auf die Bedürfnisse älterer Menschen, die offen sind für die neuen Möglichkeiten der Informationsgesellschaft, Rücksicht genommen. Bei Bedarf bietet die Bildungswerkstatt auch Kurse auch für Frauen an. Zudem können Kurse zu Zeiten abgehalten werden, die es auch den Interessierten mit unregelmäßigen Arbeitszeiten ermöglichen, diese Weiterbildungsmöglichkeiten



Die „Bildungswerkstatt“ in Mosbach ist als „Zukunftswerkstatt“ gedacht. Am Donnerstagnachmittag öffnete sie ihre Pforte. Bürgermeister-Stellvertreter Hans Bühler überbrachte die guten Wünsche der Großen Kreisstadt und überreichte das Stadtpräses. Unsere Aufnahme zeigt die Eröffnungsgäste vor dem Eingang der „Bildungswerkstatt.“

Foto: tom

werden Vorträge und Seminare zu Themen rund um das Internet angeboten; beispielsweise zum Thema „Eltern und das Internet“, in dem dargelegt wird, wie Eltern zum einen ihren Kindern die Vorteile des Internets eröffnen können, zum anderen aber die Gefahren (etwa durch die Filterung unerwünschter Seiten) beherrschen können. Auch wie der eigene PC vor Viren geschützte wird oder wie man selbst eine Homepage erstellt u. v. m. sind geplante Seminarinhalte.

In den nächsten Jahren wird Deutschland vernetzt und die Informationsgesell-

Vorträge und Schulungen einen idealen Einstieg in die neuen Medien. Es wird in der Kleingruppe (max. acht Personen) unterrichtet, und es stehen erfahrene Dozenten zur Verfügung. Für Schüler findet der Unterricht ebenfalls in der Kleingruppe statt. Gezielte Prüfungsvorbereitungen für alle Schulabschlüsse in allen Hauptfächern gehören hierzu ebenso wie Seminare zum Thema „Lernen lernen“ mit und ohne Eltern, „Die neue Rechtschreibung“, „Abbau von Prüfungsangst“ und „Bewerbungsvorbereitung und Erstellung der Bewerbungsunterlagen“.